

vice, hat mit Beginn des akademischen Jahres sein Amt als Professor der Chemie an der Universität von Virginia angetreten.

Wm. H. Lindsey in Nashville, Tennessee, ist zum Vizepräsidenten der Napier Iron Works, Crescent Coal Co. und Dealers' Fuel Co. gewählt worden. L. ist bedeutend an der Am. Cyanamide Co. beteiligt.

Dr. J. W. Mallett, seit 1885 Professor der Chemie an der Universität von Virginia, ist zum Professor emeritus der Carnegie-Stiftung ernannt worden; er feiert am 10./10. seinen 77. Geburtstag.

J. Kent Smith, der vor 3 Jahren als Chefmetallurg der Am. Vanadium Co. in Pittsburg engagiert wurde und das neu errichtete Werk zur Herstellung und Verarbeitung von Vanadiumstahl geleitet hat, hat seine Verbindung mit gen. Gesellschaft gelöst und ist Ende August nach England zurückgekehrt.

Kommerzienrat E. Dörrenberg sen., Runderoth, Stahlwerksbesitzer, ist im 76. Lebensjahre gestorben.

Der Chemiker A. W. Hemp ist, 55 Jahre alt, in Charlottenburg gestorben.

Der frühere Geschäftsführer und techn. Aufsichtsbeamter der Sektion VIII der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie in Nürnberg, Dr. Th. Oppler, ist im Alter von 75 Jahren gestorben.

Dr. Julius Lang, langjähriges Mitglied der Direktion der Chemischen Fabrik Griesheim-Elektron verschied am 23./9.

Der Kaiserl. Rat K. M. Ostermann, Vorstandsmitglied der österr. zur Förderung der chemischen Industrie, ist, 69 Jahre alt, in Prag gestorben.

W. Robinson, der seit über 40 Jahren dem Drogengroßhause Robinson-Pettet-Co. in Louisville, Kentucky, angehört hat, starb am 29./8. nach kurzer Krankheit.

Am 19./9. verstarb in seinem 71. Lebensjahre zu Heringsdorf der Königliche Geheime Kommerzienrat Dr. jur. h. c. Albert Schlutow.

Dr. A. Winkelmann, Chemiker und Leiter der bakteriologischen Abteilung an der Versuchstation schweizerischer Brauereien in Zürich, ist letztthin in einem Schneesturm umgekommen.

William Lord Stanley, Fabrikant von wissenschaftlichen Instrumenten und Verfasser von physikalischen Aufsätzen, ist am 14./8. im Alter von 81 Jahren gestorben. Er war der Gründer der Stanley Technical Trade Schools in Norwood, Massachusetts.

Eingelaufene Bücher.

Knops, K. Koppe-Husmanns Lehrbuch d. Physik mit Einschluß d. Chemie u. mathematischen Geographie. 33. Aufl. d. ursprünglichen Werkes. Ausgabe B in 2 Lehrgängen. I. Teil: Lehrgang f. d. Unterstufe d. höheren Lehranstalten. 10. Aufl., mit 238 in d. Text eingedr. Holzschnitten u. einer farbigen Sternkarte. II. Teil: Lehrgang f. d. Oberstufe (Größere Ausgabe) mit 354 in d. Text gedr. Holzschnitten, 1 mehrfarbigen Tafel d. Spektren versch. Elemente u. Himmelskörper u. 1 farb. Sternkarte. 7. Aufl. Essen, G. D. Baedeker 1909.

le Coutre, W. Calciumcarbid u. seine volkswirtschaftliche Bedeutung f. Deutschland. Berlin, Dr. Wedekind & Co. 1909. M 3.—

Lunge, G. Handbuch d. Sodaindustrie und ihrer Nebenzweige. 3., umgearb. Aufl. 2. Bd. Sulfat, Salzsäure, Leblanc-Verfahren, Kaustische Soda, mit 326 Abbild. im Text u. auf 9 Tafeln. (Zugleich als 16. Lfg. v. Bolley-Englers Handbuch d. chem. Technologie, Neue Folge.) Braunschweig, F. Vieweg & Sohn 1909.

Geh. M 34.—; geb. M 36.60

Michaelis, sen. Der Erhärtungsprozeß d. kalkhaltigen hydraulischen Bindemittel. Dresden, T. Steinkopff 1909. M 1.50

Oppenheimer, C. Die Fermente u. ihre Wirkungen. 3., völlig umgearb. Aufl. Leipzig, F. C. W. Vogel 1909. M 16.—

Pöschl, V. Die Härte der festen Körper u. ihre physikalisch-chem. Bedeutung, mit 4 Figg. im Text u. 1 Tafel. Dresden, Th. Steinkopff 1909. M 2.50

Schiffner, C., u. Weidig, M. Radioaktive Wässer in Sachsen. II. Teil mit 19 Abbild. Freiberg i. S., Graz & Gerlach (Joh. Stettner) 1909. M 3.—

Bücherbesprechungen.

Sämtliche Patentgesetze des In- und Auslandes in ihren wichtigsten Bestimmungen nebst dem internationalen Vertrag zum Schutze des gewerblichen Eigentums, dem Übereinkommen Deutschlands mit Österreich und Ungarn, Italien und der Schweiz, den deutschen Gesetzen zum Schutze der Erfindungen, Gebrauchsmuster und der Warenbezeichnungen usw. In deutscher Sprache. Siebente, neu bearbeitete Auflage von Dipl.-Ing. u. Patentanwalt Tenenbaum. Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig 1909. Brosch. M 5,—

geb. M 6,—

Dieses ursprünglich als Reklameschrift eines Patentbureaus erschienene Buch stellt in seiner vorliegenden, in anderem Verlage als bisher erschienenen und von einem neuen Bearbeiter herrührenden Auflage ein recht nützliches Hilfsmittel auch für den an dem Erfindungsschutz interessierten Chemiker dar. Der Inhalt ergibt sich schon aus dem Titel. Die Darstellung ist recht übersichtlich und, soweit sich Ref. durch Stichproben überzeugt hat, auch zutreffend. [BB. 128.]

Das deutsche Gebrauchsmusterrecht. Von Patentanwalt Bernhard Bomborn, Dipl.-Ing. (Bibliothek der gesamten Technik, 134. Band.) Mit 4 Fig. im Text. Hannover 1909, Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung.

Das vorliegende Buch stellt eine recht übersichtliche Zusammenfassung der wichtigsten Fragen dieses Rechtsgebiets dar. Insbesondere sind neben den Bestimmungen des Gebrauchsmustergesetzes selbst auch Erläuterungen über die Geltendmachung der zivilrechtlichen und strafrechtlichen Ansprüche auf Grund von Gebrauchsmustern gegeben, so daß das Buch eine auch für den Laien recht nützliche Darstellung dieses Gebietes bietet. Auch hat der Verfasser es mit Recht vermieden, theoretische Ausführungen zu machen. Ein näheres Eingehen auf den Inhalt ist hier nicht möglich, Ref. möchte jedoch auf eine irrtümliche Angabe aufmerksam